ZAHNÄRZTE CAMPUS
powered by ZA



MERKBLATT

IHRE PROPHYLAXE – POTENZIALE ERKENNEN UND GEZIELT NUTZEN

(STAND: 01.10.2026)

DIE PROPHYLAXE IST EIN STARKER HEBEL IN DER ZAHNARZTPRAXIS

ZAHNÄRZTE CAMPUS
powered by ZA

POTENZIALE ERKENNEN UND GEZIELT NUTZEN

Eine erfolgreiche Prophylaxe ist weit mehr als die Durchführung professioneller Zahnreinigungen. Sie ist ein wichtiger Bestandteil Ihrer Patientenversorgung und kann gleichzeitig ein wirtschaftlich starkes Standbein Ihrer Praxis sein.
Die entscheidende Frage lautet deshalb nicht nur: **„Läuft unsere Prophylaxe gut?“**, sondern vielmehr:
„Wie gut ist unsere Prophylaxe tatsächlich aufgestellt – fachlich, organisatorisch und wirtschaftlich?“

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

Eine regelmäßige Überprüfung Ihrer Prophylaxe bietet Ihnen dabei drei wesentliche Vorteile:

- **Qualität:** Eine hochwertige Behandlung sorgt für zufriedene Patienten, stärkt die Patientenbindung und fördert Weiterempfehlungen.
- **Wirtschaftlichkeit:** Eine professionell organisierte Prophylaxe kann zu einem planbaren und rentablen Umsatzbereich Ihrer Praxis werden.
- **Work-Life-Balance:** Selbstständig arbeitende und gut organisierte Mitarbeiter schaffen Freiräume für Sie und Ihr Team.

8 POTENZIALPUNKTE

Um das Potenzial Ihrer Prophylaxe zu beurteilen, sollten Sie insbesondere die folgenden **acht Punkte** betrachten.

1. Patientensteuerung und Terminmanagement
Überprüfen Sie, welche Patienten, wie in die Prophylaxe kommen und entsprechend terminiert werden.

2. Kommunikation und gemeinsames Verständnis im Team
Ihre Prophylaxe kann nur dann erfolgreich sein, wenn Ihr gesamtes Team hinter dem Konzept steht. Der Patient sollte von allen Mitarbeitern eine einheitliche Botschaft erhalten. Dabei sollte Jeder die Wichtigkeit der Prophylaxe und die Preise kennen.



3. Qualifikation Ihrer Prophylaxekräfte
Ihre Mitarbeiter sind ein entscheidender Erfolgsfaktor.
Neben der fachlichen Qualifikation, sollte auch das betriebswirtschaftliche Verständnis geschärft werden.

4. Motivation Ihrer Prophylaxekräfte
Ebenso wichtig ist die Motivation, damit Ihre Mitarbeiter Verantwortung übernehmen und eigenständig arbeiten können.

5. Behandlungsqualität
Betrachten Sie den gesamten Ablauf Ihrer Prophylaxe – von der Vorbereitung bis zur Nachbereitung. Besonders wichtig ist die Befundung. Je nach Befund können unterschiedliche Maßnahmen erforderlich sein. Eine gute Diagnostik schafft die Grundlage für eine individuelle Behandlung und eine sinnvolle weitere Therapieplanung.

6. Individuelle Therapieplanung und Folgeterminierung
Lassen Sie Ihre Patienten nicht einfach mit einem „Bis nächstes Jahr“ gehen.
Planen Sie gemeinsam mit dem Patienten auf Basis seiner Befunde und der Behandlung den nächsten, medizinisch sinnvollen Schritt.

7. Preispolitik und Wirtschaftlichkeit
Eine qualitativ hochwertige Prophylaxe muss auch wirtschaftlich funktionieren.
Dafür sollten Sie Ihre Ausgaben kennen und können so ermitteln, welchen Stundenumsatz Ihre Prophylaxe erwirtschaften muss, damit sie rentabel ist.

8. Ausstattung, Materialien und Gesundheitsmanagement
Auch die Rahmenbedingungen Ihrer Prophylaxe sollten regelmäßig überprüft werden.
Dazu gehört beispielsweise die Prophylaxeausstattung sowie die Arbeitsergonomie der Mitarbeiter und der Materialeinkauf.

TIPPS

Ihr Potenzial liegt im Zusammenspiel

Die acht Bereiche sollten nicht isoliert betrachtet werden. Sie greifen ineinander:

Patientensteuerung

↓

Kommunikation

↓

Qualifikation

↓

Motivation

↓

Behandlung

↓

Therapieplan

↓

Wirtschaftlichkeit

↓

Ausstattung

Wenn diese Bereiche aufeinander abgestimmt sind, kann Ihre Prophylaxe gleichzeitig medizinisch hochwertig, patientenorientiert, mitarbeiterfreundlich und wirtschaftlich erfolgreich sein.

ZAHNÄRZTE CAMPUS
powered by ZA



KONTAKT



Zahnärzte Campus by ZA

0211 56 93 – 580

willkommen@zahnaerzte-campus.de

WWW.ZAHNAERZTE-CAMPUS.DE

ZA - Zahnärztliche
Abrechnungsgenossenschaft eG
Werftstraße 21, 40549 Düsseldorf
Telefon: 02115693580

USt-IdNr: DE119269875

Eintragung:
Registergericht Düsseldorf
GnR 462

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand:
Dr. Andreas Janke (Vorstandsvorsitzender)
Dr. Cristoph Hassink, Tobias Wagner